

Schmetterball



Informationen der Tischtennisabteilung
des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg e.V.
Nr. 106 vom 04.03.2016

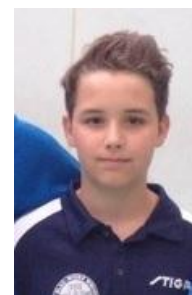


SCHMETTERBALL

... so heißt das Informationsmedium der Blau-Weiss-Tischtennis-Abteilung. Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden können, damit der schnelle Leser seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Jugend 1 holt wieder ein Unentschieden

Unsere Jungs empfangen am Samstag, den 27. Februar Tabellendrittel aus Hasel. Von Beginn an lieferten sich die 8 Talente ein heißes „Kopf-an-Kopf“-Rennen. Nach den Doppeln stand es 1:1 nachdem Scheierke/Himmelsbach mit 3:1 gewann und Schubarth/Silber in drei Sätzen unterlag. Die ersten drei Einzel gingen dann an die Gäste. Erst gab Manuel Scheierke sein Match mit 0:3 ab, dann verloren auch Jan Himmelsbach mit 1:3 und Tom Schubarth mit 0:3. Plötzlich lag Blau-Weiss mit 1:4 hinten. Doch die Jungs stecken ihren Kopf nicht in den Sand, sondern kämpften weiter. Nach Tom Silbers Viersatzsieg besiegte Manuel Scheierke die gegnerische Nummer 1 in drei Sätzen und brachten so das Team auf 3:4 heran. Jan Himmelsbach verlor dann leider auch sein zweites Spiel, diesmal unglücklich im 5. Satz mit 11:13. Hasel führte nun mit 5:3. Tom Schubarth fighte dann fünf Sätze lang und holte mit seinem 11:9 im Entscheidungssatz den 4. Punkt für Blau-Weiss. Mit seinem zweiten Einzelsieg schaffte dann Tom Silber den Ausgleich zum 5:5. Gegen die Gäste-Nr. 1 konnte dann Tom Schubarth nur im ersten Satz mithalten, den er mit 11:13 verlor. Nach seiner Dreisatzniederlage ging Hasel wieder mit 6:5 in Front. Manuel Scheierke schaffte dann mit einem ungefährdeten 3:0-Sieg erneut den Ausgleich. In seinem 3. Spiel des Tages schaffte dann auch Jan Himmelsbach seinen Sieg. Mit 3:0 gewann er klar und brachte so unsere 1. Jugendmannschaft mit 7:6 in Führung. Tom Silber wollte gegen die Nr. 2 aus Hasel dann die Sensation schaffen. Im ersten Satz lief das alles noch ganz gut, denn da siegte er mit 11:6. Der Gegner kam dann immer besser ins Spiel und holte sich die Sätze 2 und 3. Im vierten Satz wurde es spannend und in der Verlängerung des Durchganges hatte jeder Spieler seine Chancen. Leider war das Glück auf des Gegnersseite der dann mit 12:10 gewann. Nach fast 3 Stunden Spielzeit stand dann das **7 : 7** Unentschieden fest und alle waren sich einig dass dies wohl am leistungsgerechtesten ist.



Das nächste Auswärtsspiel ist ausnahmsweise mit einer kurzen Anfahrt verbunden, denn am Samstag, den 5.3. tritt man morgens um 11:00 Uhr bei Tabellenzweiten FT 1844 Freiburg an.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

3. Jugend-Rangliste

Dieter Schuler berichtet:

Am Samstag, den 27. und am Sonntag den 28. Februar fand der dritte und letzte Durchgang der Rangliste statt.

Mario Schmid, Jonas Schuler, Luis Vollmar, Jannis Pütz und Felix Breithaupt traten am Samstag in ihren einzelnen Gruppen an. Alle fünf Jungs konnten ihr Können bei diesem Durchgang unter Beweis stellen. Mario Schmid konnte in seiner Gruppe 2 Spiele gewinnen und belegte nur anhand des schlechteren Satzverhältnisses einen 7. Platz. Jonas Schuler hatte mit 3 Siegen ein ausgeglichenes Punktekonto. Er belegte in seiner Gruppe den 5. Platz. Auch Luis Vollmar hatte in seiner Gruppe mit 3 Siegen ein ausgeglichenes Punktekonto. Er belegte in dieser Gruppe einen 3. Platz. Jannis Pütz erreichte mit 4:2 Siegen einen sehr guten 2. Platz in seiner Gruppe. Felix Breithaupt, der nach langer Verletzungspause nun endlich wieder an der Platte stand, überzeugte mit seinem Können. Mit 6:0 Punkten und 18:0 Sätzen dominierte er diese Gruppe und wurde zu Recht Erster.

Am Sonntag starteten Noah Brinkis, Tom Schubarth, Tom Silber, Jan Himmelsbach und Manuel Scheierke. Noah Brinkis konnte zwar nur einen Sieg in seiner Gruppe erreichen, doch Coach Volker Glück war mit seiner Leistung sehr zufrieden. Tom Schubarth und Tom Silber trafen in der Gruppe B1 aufeinander. Während Tom Schubarth mit 3.4 Siegen in dieser starken Gruppe einen guten 4. Platz belegte, erreichte Tom Silber mit 6:1 Siegen einen sehr guten 2. Platz. Jan Himmelsbach dominierte seine Gruppe B2. Er siegte mit 7:0 Punkten und musste lediglich 3 Sätze abgeben. Natürlich wurde er mit dieser Leistung Gruppenerster. Manuel Scheierke hingegen musste in der Hammergruppe A starten. In dieser Gruppe versammelten sich alle Top-Talente aus diesem Bezirk. Vor dem Sonntag wurde ein Erreichen eines Mittelfeld Platzes angestrebt. Doch während dem Turnier zeigte Manuel sein wahres Können und wurde mit 6:2 Siegen überraschend Gruppenerster.

Ich möchte allen Jungs für diese Leistungen in den einzelnen Gruppen gratulieren.

Nach den Turnieren am Samstag und Sonntag fand im Anschluss gleich die Siegerehrung der einzelnen Altersklassen ab. Unsere jungen Talente wurden wie folgt für diese drei Durchgänge geehrt:

Jonas Schuler	U11 - 4. Platz -
	= damit Ersatzkandidat für die Südbadische Top 16
Felix Breithaupt	U12 - 5. Platz –
	= damit qualifiziert für die Südbadische Top 16
Luis Vollmar	U12 - 6. Platz –
	= damit Ersatzkandidat für die Südbadische Top 16
Jannis Pütz	U13 - 9. Platz
Mario Schmid	U14 - 23. Platz



(Breithaupt, Pütz, Schmid, Schuler, Vollmar)

Noah Brinkis	U14 - 8. Platz
Manuel Scheierke	U15 - 1. Platz –
	= damit qualifiziert für die Südbadische Top 16
Jan Himmelsbach	U15 - 2. Platz –
	= damit qualifiziert für die Südbadische Top 16
Lennart Eick	U15 - 15. Platz
Luc Tréguier	U15 - 23. Platz
Tom Silber	U16 - 3. Platz
Tom Schubarth	U16 - 5. Platz



(Scheierke, Schubarth, Brinkis, Silber, Himmelsbach)

Einen besonderen Dank möchte ich Renate Oßwald und Volker Glück aussprechen. Sie

unterstützten Roland Singer und mich und konnten unsere Jungs an den jeweiligen Tagen perfekt coachen. Es hat uns sehr gefreut, dass Renate und Volker den Aufrufen im Schmetterball gefolgt sind. Es wäre nett, wenn wir auch mal andere Mitglieder des Vereins bei solchen Turnieren begrüßen zu dürfen.

Denkt alle daran: Die Jugend ist die Zukunft des Vereins!!!

Gruß Dieter Schuler (Jugendwart)

[HIER](#) geht's zu den Einzelergebnissen, [HIER](#) zu den Endständen und [HIER](#) zu den Qualifikationen zur Südbadischen Endrangliste.

Jugend-Rangliste aus Sicht der Eltern

Asta Breithaupt berichtet:

Hallo liebe Blau-Weisse

Es war so schön wieder beim Tischtennis, in dem Fall bei der Rangliste letzten Samstag, dabei zu sein. Wegen Felix's Knieverletzung ging das ja längere Zeit nicht. Besonderes Bonbon: wir konnten Renate Oßwald überreden, dass sie unsere Jungs mit coacht. Sie ist einfach toll und ich würde es mir so sehr wünschen, dass sie öfters dabei ist. Für ihren Einsatz erhält sie ein extra Lob!



Neben Roland Singer war auch Volker Glück da, das war echt klasse. Die konnten den Jungs so viel erklären und Renate hat sogar versprochen, dass sie mal einen Tag Aufschläge mit den Jungs übt.

Liebe Grüße Asta Breithaupt

Damen verlieren klar in Iffezheim

Judith Beissert berichtet:

Hoch motiviert, gut gelaunt und mit der festen Überzeugung immer besserer Ergebnisse als in der Vorrunde erzielen zu können, traten wir am vergangenen Samstag, den 27. Februar in Iffezheim zu unserem Punktspiel an. Das Doppel 1 Gracki/Schäfle gegen Merkel/ Vollmer sah vielversprechend aus, konnte aber leider nach fünf Sätzen nicht für uns entschieden werden. Das 2. Doppel Beissert/Puchtler gegen Seiser/Kawka ging leider auch knapp an die Gegnerinnen. Danach gab es unsererseits nicht mehr viel Gegenwehr, so dass das Spiel in Iffezheim mit **0 : 8** ausging.



Wir haben fünf Sätze gewonnen („heul“). Das wirft die Frage auf: "Woran kann das nur liegen"? Eine Erklärung wurde schnell gefunden: Wir hatten nur 1 Flasche Sekt dabei. Das hat uns wohl schon im Vorfeld negativ beeinflusst :-).

Zum nächsten Punktspiel morgigen Samstag, den 5.3. gegen Steinach treten wir nur noch zu Dritt an, dann haben wir wenigstens eine Ausrede!

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Heimniederlage der Jugend 2 gegen FT 1844

Im Derby am Montag, den 29. Februar gegen FT 1844 Freiburg V musste unsere 2. Jugendmannschaft eine Niederlage einstecken. Für den kurzfristig fehlenden Lennart Eick kam Felix Breithaupt zum Einsatz. Im ersten Doppel kämpfte Brinkis/Pütz über fünf Sätze lang und wurden am Ende mit einem 11:6 belohnt. Das Duo Tréquier/Breithaupt musste sich vier Sätzen geschlagen geben, sodass man mit 1:1 in die Einzel ging. Nachdem Luc Tréquier mit 3:1 gewann, verlor Noah Brinkis in drei Sätzen. Im nächsten



Match siegte dann Jannis Pütz mit 3:1 und brachte so die 3:2-Führung. Felix Breithaupt spielte dann locker auf und gewann nach dem ersten Satz auch den zweiten. Im dritten Durchgang wurde es spannend und am Ende fehlte das Quäntchen Glück zum Sieg, leider ging dieser Satz mit 10:12 verloren. Auch im 4. Satz wurde es eng und wieder gewann der Gast knapp, diesmal mit 11:9. Im Entscheidungssatz konnte der Blau-Weisse leider nicht mehr „das Ruder rumreißen“ und nach einem 6:11 war der 3:1 Ausgleich durch die FT geschafft. Im Spiel der beiden

Nr.1-Spieler zog dann Luc Tréquier in drei Sätzen den Kürzeren. Noah Brinkis kämpfte sich nach einem 0:2 Satzrückstand wieder zurück und gewann die Duelle in Satz 3 und 4. Im Entscheidungssatz lief dann gar nichts mehr zusammen und nach seinem 3:11 führten die Gäste plötzlich mit 5:3. Auch Jannis Pütz spielte alle fünf Sätze durch und leider hatte auch er das Glück nicht auf seiner Seite. Denkbar knapp mit 9:11 ging der Entscheidungssatz verloren, sodass die Blau-Weissen nun mit 3:6 hinten lagen. In seinem zweiten Einzel kämpfte Felix Breithaupt mit allen ihm zur Verfügung stehenden Mitteln, doch leider konnte er die Viersatzniederlage nicht verhindern. Auch Jannis Pütz kämpfte bravourös und gewann den ersten Satz gegen die Gäste-Nr. 1. Nach einem Durchhänger im 2. Satz fand er im 3. Durchgang wieder in sein Spiel – leider ging dieser Satz mit 10:12 hauchdünn verloren. Auch im vierten Satz konnte er das Spiel nicht wenden und nach seinem 7:11 war die **3 : 8** Heimniederlage beschlossene Sache. Alle waren sich einig, dass die Niederlage eindeutig zu hoch ausgefallen war und Blau-Weiss damit „unter Wert“ geschlagen wurde. Leider konnte die Jugend-2 ihre wenigen Chancen nicht nutzen, denn sonst wäre vielleicht ein Punkt am Ende herausgesprungen. Dies soll im nächsten Spiel am 12.3. besser werden, wenn man beim TV Wolfenweiler-Schallstadt antritt.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Änderungen im Tischtennisregelwerk

Der DTTB hat zahlreiche Änderungen an seinem Bundestag am 22.11.15 beschlossen, die zum 01.07.2016 und damit zur neuen Saison 2016/17 gelten. Im Moment wird der Südbadische Tischtennisverband und der Bezirk Breisgau noch beraten, welche Vorgaben für unsere Ligen gelten. Wir werden hier im Schmetterball darüber berichten.

Klare Niederlage der Fünften gegen Tabellenführer

Bari Spätling berichtet:

Die 5. Mannschaft empfing am Dienstag, den 1. März den ungeschlagenen Tabellenführer TV Pfaffenweiler II in der Sepp-Glaser-Sporthalle, der den ehemaligen Blau-Weissen Ado Zipf in seinen Reihen hatte. Bei dem „Spitzenspiel“ (oberste Spitze gegen die unterste Spitze der Tabelle) war



unsere größte Hoffnung auf den Gewinn eines Ehrenpunktes. Nach den Drei Doppeln und vier Einzel stand es 7:0 für den Gast. Matthias „Matze“ Adam ist gut gestartet, zwei Sätze geführt und fünf Sätze gekämpft. Im fünften Satz hatte die Gegnerin den längeren Atem und sich durchgesetzt. Da die Mannschaft gegen den Favoriten ohne große Erwartungen angetreten ist, war das **0 : 9** keine Überraschung. Gegen die Mannschaft von Pfaffenweiler fehlte uns einfach die Spielerfahrung und die Sicherheit. Trotzdem gab es ein paar schöne Ballwechsel und wir gewannen einzelne Sätze. Im nächsten Spiel am 18.3. geht dann zum SV Kirchzarten III.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Tobias Wagner in Freiburg

Der ehemalige Spieler der 1. Mannschaft, Tobias Wagner, hat einen Kurzbesuch im Badischen Land genutzt um mal wieder im Blau-Weiss Training sich die Bälle um die Ohren hauen zulassen. Norbert Wunsch und Michael Thoma besorgten Bier und Brezeln und schon wurde eine gemütliche Trainingssession gespielt. Natürlich waren auch einige andere Blau-Weissen ins Training gekommen, da sie mitbekamen, dass „Tobi“ hier in Freiburg ist.



Nach einigen Trainingsmatches gegen verschiedene Gegner bekam dann Tobias auch eine Einführung in das „Vierer-Tisch-Spiel“ durch Tim Scheffczyk und Felix Reischmann. Mit guter Stimmung und viel Laufarbeit wurde dann „Vierer-Tisch-Rondo“ mit viel Spaß und bis zur Erschöpfung gespielt. Schön, dass Tobias seine blauweissen Freunde nicht vergessen hat - vielleicht schaffen wir es dieses Jahr mal, dass ein Freundschaftsspiel Freiburg-Erfurt oder Erfurt-Freiburg zustande kommt.

Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

- Fr. 04.03. 18:00 TTC Bahlingen - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg-Schüler
- Fr. 04.03. 20:00 SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg IV - TTC Elzach II
- Sa. 05.03. 11:00 FT 1844 Freiburg - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg-Jugend 1
- Sa. 05.03. 19:00 TTC Steinach - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg-Damen
- Sa. 05.03. 20:00 TTC Bahlingen - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg-II

Wir wünschen allen BW-Mannschaften viel Glück und Erfolg bei ihren Spielen.

TTR-Werte aktuell

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spielerinnen und Spieler unserer TT-Abteilung aufgeführt. Aufgelistet werden hier nur diejenigen Mitglieder, die für unseren Verein spielberechtigt sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertgruppe“. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz vom letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ		NAME	TTR	
1.	1.	Singer Roland	1633	(1633)
2.	4.	Scheierke Manuel	1533	(1504)
3.	2.	Riegger Lutz	1524	(1524)
4.	3.	Krukenberg Malte	1513	(1513)
5.	5.	Glück, Volker	1498	(1498)
6.	6.	Daube Hannes	1488	(1488)
7.	7.	Scheffczyk Tim	1487	(1487)
	7.	Bauer Christoph	1487	(1487)
9.	9.	Thoma Michael	1471	(1471)
10.	10.	Wunsch Norbert	1449	(1449)
11.	12.	Himmelsbach Jan	1426	(1408)
12.	11.	Reischmann Felix	1411	(1411)
13.	13.	Linder Sven	1391	(1391)
14.	14.	Oßwald Andreas	1376	(1376)
15.	15.	Kapteinat Rainer	1352	(1352)
16.	24.	Silber Tom	1345	(1278)
17.	16.	Leinfelder Marion	1340	(1340)
18.	18.	Jörder Felix	1331	(1331)
19.	16.	Gracki Heike	1329	(1340)
20.	19.	Ueckerseifer Peter	1314	(1314)
21.	20.	Dobler Michael	1311	(1312)
	21.	Décard Bernhard	1311	(1311)
23.	22.	Hösel Tino	1304	(1304)
24.	23.	Beissert Judith	1284	(1290)
25.	25.	Katzelnik Wladimir	1270	(1275)
26.	27.	Löser Volker	1266	(1266)
27.	26.	Schubarth Tom	1265	(1268)
28.	28.	Foege Manuel	1262	(1262)
29.	29.	Schadchin Alexander	1259	(1260)
	30.	Fiorucci Francesco	1259	(1259)

PLATZ		NAME	TTR	
31.	31.	Schaum Maximilian	1233	(1237)
32.	32.	Pottberg Uwe	1226	(1226)
33.	33.	Landes Margarete	1218	(1218)
34.	34.	Puchtler Christine	1206	(1208)
35.	35.	Wennberg Anna	1201	(1201)
36.	36.	Roßnagel Michael	1195	(1195)
37.	37.	Krüger Heinz	1191	(1193)
38.	38.	Pielmaier Herbert	1181	(1181)
39.	39.	Jehle Klaus	1180	(1180)
40.	40.	Schäfle Dorothee	1157	(1158)
41.	41.	Hoffmann Karl-Heinz	1115	(1115)
	41.	Spätling Bari	1114	(1115)
43.	43.	Pfefferle Martin	1084	(1084)
44.	44.	Schneider Axel	1082	(1082)
45.	46.	Schuler Dieter	1057	(1057)
46.	45.	Adam Matthias	1051	(1058)
47.	47.	Nader Nima	1048	(1048)
48.	48.	Lechowizer Arkadij	1011	(1012)
49.	49.	Breithaupt Felix	989	(994)
50.	50.	Treguier Luc	976	(972)
51.	52.	Vollmar Luis	917	(922)
52.	54.	Pütz Jannis	915	(892)
53.	51.	Brinkis Noah	905	(959)
54.	53.	Eick Lennart	901	(901)
55.	55.	Schmid Mario	851	(890)
56.	56.	Schuler Jonas	844	(845)

Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, dann bitte eine Mail an den Pressewart.

Gruß Michael Thoma
-Pressewart-